

Spielregeln E-Rolli-Tennis

Es wird sich geeinigt, welches Team Anstoß hat, wie lange das Spiel dauert und ob es abweichende Regeln gibt (z.B. kein Rotieren nach einem Fehler).

Der Anstoß findet an der Mittellinie statt.

Während des Spieles muss es 3 Ballberührungen der ballführenden Mannschaft im eigenen Spielfeld geben, bevor der Ball auf die gegnerische Seite gespielt wird.

Geschieht dies nicht und der Ball geht ins Spielfeldaus des Gegners, gilt es als Fehler und der Gegner erhält den Anstoß.

Generell gilt: Der Ball darf immer nur einmal vom einem Spieler berührt werden.

Danach muss der Ball von einem anderen Spieler weiter gespielt werden.

Punkte gibt es:

- Für die ballführende Mannschaft, wenn der Ball mindestens 3 x im eigenen Feld berührt wurde und es ihr gelingt, den Ball nach Abschuss ins Aus der gegnerischen Mannschaft zu spielen.
- Nach einem regelhaften Anstoß, wenn der Ball direkt über die hintere Spielfeldlinie der gegnerischen Mannschaft vollständig ins Aus gespielt wird.
- Für den Gegner, wenn nach einem Anstoß der Ball von einem Spieler der nun spielführenden Mannschaft im Spielfeld angenommen wird und beim Weiterspielen ins eigene Aus geht.
- Wenn eine Mannschaft einen Punkt erspielt hat, hat der Gegner Anstoß.

Fehler sind:

- Ein Spieler hat den Ball mehr als einmal berührt. Der Ball darf nicht weiter gespielt werden.
- Der Ball wurde durch ein Team im eigenen Feld nicht mindestens dreimal berührt, das heißt angenommen und zweimal weiter gepasst, bevor er im gegnerischen Feld ins Aus ging.
- Der Ball wurde nach einem regelgerechten Anstoß von der nun spielführenden Mannschaft angenommen und geht auf deren Hälfte ins Aus.
- Geht der Ball nach einem Fehler ins Aus, gibt es keinen Punkt. Anstoß hat die Mannschaft, die den Fehler nicht begangen hat.
- Immer wenn ein Fehler gemacht wurde, muss die Mannschaft, die den Fehler begangen hat rotieren. Das heißt, die Spieler tauschen im Uhrzeigersinn ihre Position.